



Hans-Joachim Otto MdB

Vorsitzender des FDP-Bezirksverbandes Rhein-Main

Mitglied des Bundesvorstandes der FDP

Vorsitzender des Ausschusses für Kultur und Medien
des Deutschen Bundestages

Pressemitteilung

OTTO: Kulturwirtschaftliches Gründerzentrum in Frankfurt einrichten

Frankfurt am Main, 17. Dezember 2007

Der Frankfurter FDP-Bundestagsabgeordnete und Vorsitzende des Ausschusses für Kultur und Medien des Deutschen Bundestages **Hans-Joachim Otto** fordert die Einrichtung eines kulturwirtschaftlichen Gründerzentrums in Frankfurt: „Zwar ist Frankfurt gegenwärtig noch ein wichtiges kulturwirtschaftliches Zentrum in Deutschland, allerdings fehlt eine konsequente Einbindung in die Stadt- und Regionalentwicklung. Damit Frankfurt seine Stellung in der Branche behaupten und ausbauen kann, muss dieser Bereich aber dringend mehr unterstützt werden. Deshalb muss ein Gründerzentrum mit den Schwerpunkt Kulturwirtschaft in Frankfurt eingerichtet werden, in dem zielgruppenorientierte Beratung, Fort- und Weiterbildungen sowie Konferenz- und Tagungsmöglichkeiten und vor allen Dingen günstige Büroräume angeboten werden. Dadurch können Neugründungen und junge Unternehmen besser und zielgerichteter gefördert werden. Das Gründerzentrum sollte kommunal getragen werden und unter dem Dach der Wirtschaftsförderung und der Stadtentwicklung angesiedelt sein.“

Auch eine Vernetzung mit den kulturellen Bereichen der Frankfurter Hochschuleinrichtungen sowie eine Kooperation mit der Privatwirtschaft und gesellschaftlichen Organisationen wie zum Beispiel Stiftungen wäre denkbar, so Otto weiter. „Ein Gründerzentrum fördert Vernetzung, Wissenstransfer, Synergieeffekte und insbesondere auch die Schaffung neuer qualitativ hochwertiger Arbeitsplätze. Kunst und Kultur sind einer der wichtigsten Standortfaktoren. Ein hochwertiges Kulturangebot und ein kreatives Umfeld sind oftmals wichtige Argumente im Wettbewerb um die besten Köpfe und Investitionen. Die Kreativität der kulturwirtschaftlichen Branche, die u. a. Musik, Kunst, Film, Darstellende Künste sowie Rundfunk und TV umfasst, stellt dabei einen entscheidenden Wettbewerbsvorteil dar“, betont Otto.

Redaktion und verantwortlich i.S.d.P.:

Roland Philippi, Tel: 069/ 97160-204, Fax: 069/ 97160-222, Email: wahlkreis@hansjoachimotto.de

Christian Zeis, Tel: 06172/ 998452, Fax: 06172/ 998462, Email: zeis-pr@t-online.de

www.hans-joachim-otto.de